



BURG CLAUSBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Landkreis Sömmerda](#) | [Vogelsberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Burg Clausberg liegt auf einer Höhe ca. 500 m nordwestlich des Ortes Vogelsberg.
Nutzung	Landwirtschaftliche Nutzung.
Bau/Zustand	Die dreiteilige Wallanlage mit einer Fläche von ca. 347 x 113 m liegt am Rand einer Hochfläche. Die Anlage ist fast vollständig eingepflügt. Der Aufbau der Anlage entspricht in weiten Teilen dem der königlichen Reisestation auf dem Klausberg bei Gebesee.
Typologie	Höhenburg - ottonischen Königshof
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 51°08'09.2" N, 11°14'58.1" E Höhe: 181 m ü. NN
	Topografische Karte/n AUSZUG AUS DER TOPOGRAFISCHEN KARTE ..., ZUR ANSICHT BITTE IN DEN LINK KLICKEN
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Von der A 71 die Abfahrt Sömmerda , auf die B 176 Richtung Kölleda , dann gleich rechts Richtung Orlishausen und weiter nach Vogelsberg. In Vogelsberg links Richtung Kleinneuhausen den Berg hinauf fahren bis rechts ein Feldweg beginnt. Hier parken und zu Fuß weiter den Feldweg hinauf (ca. 800 m bis zum Burgstall). Kostenlose Parkmöglichkeiten am Straßenrand.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.

**Öffnungszeiten**

Besichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Das Alter der Befestigung ist unklar, der Platz wurde in der Hallstattzeit, der Latènezeit und im frühen Mittelalter besiedelt.

Urkundliche Überlieferungen, Funde sowie die Lage der Befestigung schließen auf einen ottonischen Königshof, der für den Ort Vogelsberg belegt ist.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.**Literatur**

Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 291

Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 86

Landesamt für Archäologie - Archäologischer Wanderführer Thüringen: Landkreis Sömmerda | Weimar, 2005 | S. 87

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.08.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[12.01.2014] - Neuerstellung.

IMPRESSUM

© 2021



Folgen

528 Follower